

eingelassen 29 Nov. 23.

1

Die Besetzung auf den Leavitt des Herrn Dr. S. Salomon über
die von dem geomb. All. Synodale von 9. 9. 11. gefallene
Besetzung, legt die unterzeichnete Kommission die Besultate ihrer
ersten Zusammenkunft am 15. 9. 11. der vorerwähnten Kommission
für die Bibelübersetzung hinmit vor.

Völlig einverstanden mit der Besetzung des Jahres:
Novemb. vom 31. Aug. d. J., wendet sich die unterzeichnete
Kommission zunächst zur Erwählung der ihr mit dem
2. Oct. vorgelegten Übersetzer. Aufgeben.

ad A. Die Kommission wird lange fragen, daß von
den 3 Übersetzern keine Arbeit geleistet wurde.
Zur näheren Bestimmung dieser Punkte folgt die
vom Leavitt mit Erlaubnis im Anfang des Jahres,
folgt, aber welche sich 4 von den Übersetzern bewirkt
von 2 Jahren vorwärts setzt.

ad B. 1. In der ersten Ausgabe dieses Bibelsystem
in Übersetzungen, die Leavitt, die Leavitt in
Auslegung in die Leavitt bei Leavitt, 9. 8. Nach die,
in Ausgabe betriebs des jellen Text. nach der Lage,
Kongress eingeleitet 70 Leavitt.

ARC 40702 / B13-4

ad B. 2.3.4. Papier und Druckkosten sind in Hamburg Hannover
 und Weimar in jeder anderen deutschen Stadt. Die fünfzig
 Buchstaben des Alphabets sind in jeder Sprache gleichmäßig in
 Latein, oder in Griechisch, oder auch in jeder anderen Sprache.
 Um jedoch einen Mannsstab zu haben, sind folgende fünfzig
 jährige Verkündigungen für eingezogen worden.

Die Kosten der Bucher, der Druckerei in der Druckerei
 betragen für jede Seite groß 8., wie 3000 Exemplare
 gedruckt werden, 60 auf Courant. Jeder weiß der fünfzig
 à 56 ff pro Lection, für jede Druckbogen der Auflage 34 ff.
 Hannover für die Buchstaben 2 Louisdor oder 28 ff für
 die gedruckten Bogen. Also 60 + 56 + 28 ff gibt 144 ff;
 dies mit 70 (Bogen) multipliziert gibt für die ganze
 Auflage 8540 Mark Courant. Personenständige
 sind der Meinung, dass die fünfzigjährigen Kosten der
 gedruckten Libellensatzung, wie der Druck der
 druckten Blatt sind, nicht über 7000 auf ungedruckte
 Seiten.

ad B. 5. Von den fünfzig Buchstaben, nach denen die
 Anzahl der neuen Libellensatzung, ganz oder theilweise
 überaus; jedoch verbunden, ist alle Jahr überaus.

Derselbe in Rom, und zwar ist zu bemerken,
daß für die Vorbereitung zu der Arbeit der Bibel
besonders zu interessieren

Unter der Aufsicht der beauftragten Herren
meiner neuen Bibelübersetzung. Dem die Aufsicht für die neue
Übersetzung in ihrer Sitzung am 15. 3. 18. in folgenden Punkt
für über ein, und stellt, Derselbe von dem Generalcomite
gründlich zu lesen.

1. In der Sitzung der großen Commission ist zu bemerken, welche
die Anbringung für die Arbeit der Bibel, so wie die Gewand
für Derselbe zu veranlassen muß die Anweisung Derselben
finden: soll die neue Bibelübersetzung auf zwei
numeration, und mit Zugewinn von Aufsicht für
Sitzungen werden.
2. Das Programm soll zum mindesten 3000 im Druck
werden über 4000 Seiten. Das Programm wird
bei der Abfertigung der ersten Lieferung der Bibel (unter
dem Druck der ersten Lieferung) zu den folgenden ersten Programm
verweist.
3. Die Auflage soll wenigstens 3000 Exemplare

Handwritten notes in the left margin, partially cut off. Visible words include: "Handwritten", "Liesig", "ist in", "der", "für", "über", "von", "Liesig", "34 ff.", "bei", "22 ff.", "die", "von", "Liesig", "die", "Liesig".

Sandt sein.

4. Das Clorment in die Teyen (1000 möglich sein) sollen der
Besitzer, oder Ober, Oberbürger, oder dergleichen Lieber gleich sein.
5. Der Jamb.-Alt. Generalwesen gibt für den Zweck der
sein Lieber in der Sache von 1500 Mark Courant
oder mehr.
6. Der Generalwesen nicht für die Tilgung dieser Schuld 500
von der Prämienzahlung, zinslos von dem in die Sache.
7. Es sollen sich freiwillig Geldbeiträge gesammelt werden,
die für die unentgeltliche Aufbringung der Prämienzahlung
mit Lieber zu verwenden sind.
8. Der Generalwesen soll nicht seinen Namen (zuletzt mit
unentgeltlicher Aufbringung der Namen der Unterzeichner) mit
unentgeltlicher Aufbringung der Prämienzahlung, und darin
für die Tilgung der Schuld dieser Geldbeiträge wie
dies Prämienzahlung auffordern.

Wenn man für ganz Deutschland nur nur 1000 Prämienzahlung
nimmt, so erfüllt man die Sache von 3000 ff.
Die übrigen 2000 Prämienzahlung in 4 ff. betragen, selbst mit 50 pf.
Kontant 4000 ff. Prämienzahlung, wenn die Lieber gegeben;
die Aufbringung, nicht zur nicht möglich.

Auf diese Weise ist die Anweisung der projectiven Geometrie
 ganz neu neu beleuchtet möglich zu sein; für ist nicht
 möglich zu sein, dass man nicht, dass die libralen Männer
 befähigt zu sein die Anweisung der projectiven Geometrie
 unterrichten werden.

Ganzförmig ist die Anweisung der projectiven Geometrie
 zu sein.

Die Anweisung für die Anweisung der projectiven Geometrie
 zu sein.

M. Fraenkel. G. G. Cohen

Hamburg

M. W. H. von

24. Nov. 1825.

A. F. Schiff

Die Anweisung der projectiven Geometrie für die
 projective Geometrie zu sein.

Dr. L. Lenz Professor.

Bezug auf den Grundgesetz,
 In dem mein Lekturbuch befolgt wurde. Folgt.

1. Die Maxime ist die Regel der Unterföhrung?
2. Die Unterföhrung pflichtig ist in dem Grundgesetz, Kalovik,
 und folgt in der Konstruktion, so sind die wichtigsten
 Originalen.
3. Die geordnete Befehle werden regelmäßig, aber nicht
 unbedingt, unterföhrt werden.
4. Richter, die die Unterföhrung gegen den Konventionen
 Originalen eingewandt haben, werden nicht,
 sollen dem Grundgesetz aus den Originalen
 abgelesen werden.
5. Das die dem Grundgesetz Unterföhrung, aus
 jeder, sollen die von Mandatsgesetz, Gesetz, Urteil,
 Urteile in Mandatsgesetz und Grundgesetz befolgt werden;
 jedoch können die dem Grundgesetz gegen dem Grundgesetz.
6. Die Befehle der Konventionen werden nicht
 der Unterföhrung gemessen. In dem Befehl aber
 sollen die wichtigsten Maxime propädeutisch mit
 Augen ihrer Befehle Befehle unterföhrt werden.
7. So sind dem Grundgesetz die dem Grundgesetz Befehle Befehle

